

Dorferneuerung Dangast

Protokoll der 10. Arbeitskreissitzung

14. Dez. 2009, Beginn 19 Uhr, Kurhaussaal Deichhörn
Anwesend sind 18 Mitglieder der Arbeitsgruppe DE

Tagesordnung :

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der 9. AKS
3. Zusammenfassung - Ergebnis der letzten AKS
4. das weitere Vorgehen zum Thema "Verkehrsplanung"
5. Anregungen aus der Gruppe zu Punkt 4
6. Sonstiges

1. Begrüßung

Die 10. Arbeitskreissitzung (AKS) wird durch Hr. Popke Fegter in Vertretung von Hr. Dr. Warns (trifft 15 Min. später ein) eröffnet.
Er begrüßt die Anwesenden und gibt das Wort an Hr. Werner Steimer weiter.

2. Genehmigung des Protokolls der 9. AKS

Das Protokoll der letzten Arbeitskreissitzung wird zur Diskussion gestellt.
Das Protokoll wird ohne Änderungen u. Ergänzungen genehmigt.

3. Zusammenfassung – Ergebnis der letzten AKS

Hier wurden noch einmal die Punkte und Themen, die die Arbeitskreisgruppe "Dorferneuerung Dangast" in ihrer letzten Sitzung vorgestellt bekommen hat, besprochen und Prioritäten diskutiert. Der vorgestellte Entwurf für die Umgestaltung des südl. Orteingangs/ Dorfkrug stößt auf grosses Interesse. Die vorgeschlagenen Verkehrsberuhigungsmaßnahmen werden vom AK befürwortet.

4. das weitere Vorgehen zum Thema Verkehrsplanung

Herr Steimer erläuterte die Maßnahmen der
" Mittelfristigen Planung " für die Präsentation der
11. AK- Sitzung Ende Januar 2010 - Überarbeitung der bisherigen Konzepte.
12. AK- Sitzung Ende Febr./ März 2010 - Gesamterschließung/
Konzeptarbeit.

Danach Unterrichtung des Fachausschusses der polit. Gremien der Stadt Varel und anschließender Bürgerinformation.

Die Gruppe bemängelt, dass Planungsunterlagen (AK9) – illustrierte Vorschläge - den Teilnehmern des AK vorher nicht zugestellt wurden.

Hr. T. Hackfeld präsentiert anhand von Folien

" Baustein Kreuzungsbereich Edo-Wiemken- / Sielstr. "
Vorgestellt wird ein Entwurf **" Kreisel "** (ähnlich Kaffeehauskreisel Varel)
In der Sitzung des Gremiums gab es eine - intensive, aber auch sachliche - Diskussion über die umstrittene Maßnahme zum Thema **" Kreisel "** oder **" Kreuzung "** Da keine einheitliche Haltung erzielt wurde, ist anschließend darüber abgestimmt worden. Eine deutliche Mehrheit hat sich dabei - auf den von Hr. Hoffmann eingebrachten Vorschlag - für die Kreisellösung entschieden.

“ Ortsdurchfahrt Edo- Wiemken- Str. “

Vorgestellt werden zwei Systeme :

- Mischsystem (shared spaces)
- Klares Trennsystem

Trenn- oder Mischsystem - hier konnte keine Einigung erzielt werden. In der nächsten Sitzung sollen die verschiedenen Vorschläge u. Ideen zur Gestaltung der Edo- Wiemken- Str. weiter diskutiert werden. Auch sollten die Maßnahmen so benannt werden, dass das öffentliche Interesse deutlich wird.

Hr. Hoffmann möchte Belange der Bewohner vertreten sehen.

“ Kreuzungsbereich Edo-Wiemken- Str. / Rennweide “

- Ausbildung eines Aufenthaltsbereiches (Aufenthaltsqualität verbessern, auch wg. extremer Fußgängerbewegung)
- Flutmauerabtrennung mit Sitzgelegenheiten
- evtl. Gezeitenbrunnen
- Sitzterrasse am Hang zum Campingplatz

“ Situation Strand / Nordpunkt Edo- Wiemken Str. “

- stegartig erhöhte Promenade (Holzsteg) am Hundestrand
- begehbare Steinbühne ins Watt
- evtl. Aussichtsturm
- Wasserspielplatz
- Wendeanlage soll durch mittlere Baumreihe aufgewertet werden
- Campingplatzzufahrt rechts - gleichartige Gestaltung (einheitl. Pavillions)

Grundidee : “ *am Ende von Dangast* “ - Attraktion anbieten, Aufenthalts- u. Verweilzone schaffen.

Frau Kittelmann- Grüttner (NWP) zeigt sehr ausführlich anhand von Bild- u. Planungsvorlagen Möglichkeiten zur Umgestaltung auf

“ Quellbad / Kuranlage “

- Kurparkgestaltung
- Spiel- u. Platzangebot
- Bewegungs- u. Erholungsangebote (Fitness, etc.)
- Erholung (Kurgast, Kneipbecken, Pavillion)
- Tagesgäste (Parkraum, Events, Kunst)
- Zentraler Platz für Veranstaltungen

Ziel : “ 2. Laufachse neben Rennweide vernünftig gestalten.“

Hier wurden interessante Aspekte aufgezeigt, die in AKS 11 weiter behandelt werden. Der Minigolfplatz bleibt erhalten.

Gestaltungsvorschläge werden den AK- Mitgliedern für die nächste Sitzung - frühzeitig - zugestellt, damit Projekte zielführend im Hinblick auf das Leitbild zeitnah umgesetzt werden können.

5. Anregungen / Kritik aus der Gruppe zu Punkt 4

Hr. Pape glaubt, dass begehbare Steinbühne ins Watt - wg. Verschlickung - nicht gebaut werden kann.

Hr. Pieper sieht “ Kreisel “ als Vorteil, weil “ Verkehr so besser läuft “ (auch Kosten (Unterhalt etc.))

Hr. Sauer schlägt vor einen - **Plan B** - in Reserve zu haben, falls polit. Gremien/ Stadt Varel wg. zu hoher Kosten der vorgest. Maßnahmen in " **Finanznot** " geraten.

Hr. Schönberg - öffentliche Strassen u. Wege barrierefrei umgestalten.

Frau Boner - Umbau Edo-W.-Str. - Lösung sollte eine wirkliche Verbesserung bringen.

Hr. Fegter - wer soll Vorfahrt haben in Edo-W.-Str. ?

Frau Hoffmann - Trennsystem so, wie Mischsystem aussieht (Edo-W.-Str.)

Hr. Ziegler - ab wo soll Verkehr abgeführt werden, von Edo-W.-Str. ?

Interessanter Vorschlag von Frau Lange - Trennsystem Ortsdurchfahrt bis OLB, dann erst Mischsystem bis Strand. (Hier muss nicht zwangsläufig die jetzige Geometrie bestehen bleiben)

Frau Köhler - Planung soll berücksichtigen, dass Parken geregelt wird.

Gibt zu bedenken, dass abgesetztes System zum " Schnellfahren " verführt.

A. Wunderlich will dazu beitragen, dass der Bereich **Campingplatzzufahrt** aufgewertet wird.

6. Sonstiges

Hr. Schönberg fragt nach Kosten, für den geplanten Straßenum/ausbau, die von den Anliegern zu übernehmen sind. Antwort von einem Planer NWP :

"Sofern eine **Anliegersatzung** existiert, ist vor der Berechnung der Beiträge die Zuwendung von den Aus(um)baukosten abzuziehen. Die Zuwendung wirkt somit auch für die Anlieger."

Grundsätzlich aber werden Beiträge fällig, wenn eine wirtschaftliche Verbesserung entsteht.

Hr. Hoffmann sieht in dem vorgestellten Entwurf für die Umgestaltung " südlicher Ortseingang/ Dorfkrug einen guten Lösungsansatz und schlägt vor, das Nationalparkhaus in die Planung mit einzubeziehen.

Sonst keine weiteren Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

Hr. Dr. Warns schließt um 21 Uhr 30 die 10. AKS.

Nächster Termin AKS ist der 25. Januar 2010, 19 Uhr

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2010.

Dangast, 16. Dezember 2009

Wilhelm Schneider